



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.04.2012 (BGBl I S.679)

Nummer der ABE: 51062

Gerät: Sonderräder für Pkw
7,5 J x 17 H2

Typ: STELLAR 1775

Inhaber der ABE und
Hersteller: G.M.P. GROUP S.R.L.
IT-24061 Albano Sant' Alessandro (BG)

Für die oben bezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

KBA 51062

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlass geben können, dürfen nicht angebracht werden.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **51062**

Die ABE-Nr. 51062 erstreckt sich auf die Räder 7,5 J x 17 H2, Typ STELLAR 1775, in den Ausführungen wie im Gutachten Nr. 55073416 vom 24.01.2017 beschrieben.

Die Räder dürfen nur zur Verwendung mit den in der/n Anlage/n

1, 2

1. Ausfertigung

des Gutachtens genannten Bereifungen unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

Für die in dieser ABE freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 13 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.

An jedem Gerät der laufenden Fertigung sind an den aus den Prüfunterlagen ersichtlichen Stellen gut lesbar und dauerhaft,

der Name des Herstellers oder das Herstellerzeichen,
die Felgenreöße,
der Typ und die Ausführung des Rades,
das Herstellungsdatum (Monat und Jahr),
das Typzeichen und
die Einpresstiefe anzubringen.

Im Übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen des Technischen Dienstes Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH, vom 24.01.2017 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, dass es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, 24.02.2017
Im Auftrag

Stephan Marxsen





Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **51062**
Approval No.

Erweiterung Nr.: --
Extension No.:

Ausgabedatum: **24.02.2017**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: --
last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal
2. Beschreibungsbogen Nr.: Datum:
Information document No.: Date
STELLAR 1775 **29.06.2016**
3. Prüfbericht(e) Nr.: Datum:
Test report(s) No.: Date
55073416 **24.01.2017**
4. Beschreibung der Änderungen:
Description of the changes
entfällt
not applicable



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **51062**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 51062

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **51062**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

Auftraggeber G.M.P. GROUP SRL
Via Luigi Galvani 8-12
IT-24061 Albano Sant'Alessandro (BG)
QM Nr.:39020711504

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell STELLAR
Typ STELLAR 1775
Radgröße 7,5 J x 17 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm) | Ein- press- tiefe (mm) | Rad- last (kg) | Abroll- umfang (mm) | Gültig ab Herstell- datum |
|--------------|---------------------------------------|--|---------------------------------|----------------------|---------------------------|---------------------------------|
| PCD 5X112 | STELLAR 1775 PCD 5X112 / ohne Ring | 5/112/66,6 | 35 | 750 | 2200 | 6/2016 |
| PCD 5X112 | STELLAR 1775 PCD 5X112 / ohne Ring | 5/112/66,6 | 45 | 750 | 2200 | 6/2016 |

Kennzeichnung

KBA-Nummer 51062
Herstellerzeichen GMP
Radtyp und Ausführung STELLAR 1775 (s.o)
Radgröße 7.5Jx17H2
Einpreßtiefe ET...(s.o)
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

| Anschluß | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang |
|----------|--------------------|--------------|--------------|
| 5/112 | 35 | 750 | 2200 |
| 5/112 | 45 | 750 | 2200 |

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

| Anschluß | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|------------|-------------|--------------------|--------------|
| 5/112/66,6 | 205/40R17 | 45 | 750 |

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

| Anschluß | Reifengröße | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) |
|------------|-------------|--------------------|--------------|
| 5/112/66,6 | 275/65R17 | 35 | 750 |
| 5/112/66,6 | 275/65R17 | 45 | 750 |

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung ET45 betrug 11,147 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab Juli 2016 durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

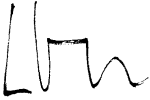

| | | |
|--------------|--------------------|------------|
| Beschreibung | - | 29.06.2016 |
| Radzeichnung | SLR 75x17 NF | 21.06.2016 |
| Radzeichnung | 8SLR7517355/112666 | 22.06.2016 |
| Radzeichnung | 8SLR1775455/112666 | 22.06.2016 |
| Verwendung | Anlage 1 bis 2 | |

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. Januar 2017

Coen

00263946.DOC

Anlage 1 zum Gutachten Nr. **55073416** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7.5Jx17H2 Typ STELLAR 1775
G.M.P. GROUP SRL

Seite 1 von 18

Auftraggeber G.M.P. GROUP SRL
Via Luigi Galvani 8-12
IT-24061 Albano Sant'Alessandro (BG)
QM Nr.:39020711504

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
Modell STELLAR
Typ STELLAR 1775
Radgröße 7.5Jx17H2
Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring | Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm) | Einpresstiefe (mm) | Radlast (kg) | Abrollumfang (mm) |
|--------------|---------------------------------------|---|-----------------------|-----------------|----------------------|
| PCD 5X112 | STELLAR 1775 PCD 5X112 / ohne Ring | 5/112/66,6 | 35 | 750 | 2200 |

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 51062
Herstellerzeichen GMP
Radtyp und Ausführung STELLAR 1775 (s.o)
Radgröße 7.5Jx17H2
Einpresstiefe ET...(s.o)
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|--------------|----------------------|------------------|
| S02 | Serienschraube M14x1,5 | Kugel D=28mm | 130 | 27 |
| S03 | Schraube M12x1,5 | Kugel D=28mm | 110 | 24 |
| S04 | Schraube M14x1,5 | Kugel D=28mm | 150 | 27 |
| S05 | Schraube M14x1,5 | Kugel D=28mm | 120 | 27 |
| S06 | Schraube M14x1,5 | Kugel D=28mm | 130 | 28 |
| S07 | Schraube M14x1,5 | Kugel D=28mm | 150 | 28 |
| S08 | Schraube M14x1,5 | Kugel D=28mm | 140 | 28 |
| S09 | Schraube M12x1,5 | Kugel D=28mm | 130 | 24 |
| S10 | Schraube M14x1,5 | Kugel D=28mm | 180 | 28 |

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
Infiniti
Mercedes-Benz

Spurverbreiterung innerhalb 2%

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---------------------------------------|
| Audi A4 B8, B81 e1*2001/116*0430*..; e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...) | 88-125 | 205/55R17 | R37 | A12 A14 A21 Car Lim V17 S05 |
| | 88-125 | 215/50R17 | R37 T90 T91 | |
| | 88-140 | 205/55R17 | M+S | |
| | 88-140 | 215/50R17 | M+S T90 T91 | |
| | 88-195 | 225/50R17 | | |
| | 88-195 | 235/45R17 | | |
| | 88-195 | 235/50R17 | A01 K1a K1b K2b K41 K45 K56 | |
| Audi A4 B8, B81 e1*2001/116* 0430*35-... e13*2007/46* 1084*19-.. (FIN: WAUZZZF4...) | 90-140 | 205/55R17 | A11 R37 | A14 A21 A57 Car Lim V00 V17 S05 |
| | 90-140 | 215/50R17 | A91 R37 | |
| | 90-200 | 225/50R17 | A12 | |
| | 90-200 | 235/45R17 | A91 | |
| | 90-200 | 245/45R17 | A12 | |
| Audi A5 B8, B81 e1*2001/116*0430*..; e13*2007/46*1084*.. - Coupé, Cabrio - Sportback (FIN: WAUZZZ8T..., WAUZZZ8F...) | 100-195 | 225/50R17 | A13 | A14 A21 B03 Cbo Cpe Flh V17 S05 |
| | 100-195 | 235/45R17 | A13 | |
| | 100-195 | 235/50R17 | A12 | |
| | 100-195 | 245/45R17 | A12 | |
| Audi A6 / A6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014 | 100-185 | 225/55R17 | A39 | A14 A21 A57 B90 Car Lim NA1 S05 |
| | 100-185 | 235/55R17 | A12 | |
| | 100-185 | 245/50R17 | A12 | |
| | 100-185 | 255/50R17 | A01 A12 K1a K2b | |
| | 100-245 | 225/55R17 | A39 M+S | |
| | 100-245 | 235/55R17 | A12 M+S | |
| Audi A7 Sportback 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*..; e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014 | 140-245 | 235/55R17 | A33 M+S | A14 A21 A57 B90 S05 |
| | 140-245 | 245/50R17 | A12 M+S | |
| | 140-245 | 255/50R17 | A12 M+S | |
| Audi A8 4H e1*2007/46*0284*.. e1*2007/46*0398*.. | 150-273 | 235/60R17 | A33 M+S 150 | A14 A21 A57 B03 B90 NBF P38 S05 |
| | 150-273 | 245/55R17 | A12 M+S 150 | |
| | 150-273 | 255/55R17 | A12 M+S 150 | |
| Audi Q5 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*..; e1*2001/116*0497*.. e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012 | 100-110 | 225/65R17 | A58 A63 M+S R09 | A14 A21 S08 |
| | 100-110 | 235/65R17 | A12 A58 M+S | |
| | 100-200 | 235/65R17 | A32 A56 M+S | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---|
| Audi Q5 8R, 8R1, 8R2 e1*2001/116*0473*.. e1*2001/116*0497*.. e13*2007/46*1083*.. e13*2007/46*1179*.. - incl. Facelift 2012 - mit Radhaus- Verbreiterungen | 100-110 | 225/65R17 | A58 A63 M+S R09 | A14 A21 KMV S08 |
| | 100-110 | 235/65R17 | A12 A58 M+S | |
| | 100-200 | 235/65R17 | A32 A56 M+S | |
| | | | | |
| Infiniti QX30 AWD H15 e11*2007/46*2977*.. | 125, 155 | 215/60R17 | | A12 A14 A21 A56 S02 |
| | 125, 155 | 225/55R17 | | |
| | 125, 155 | 225/60R17 | | |
| | 125, 155 | 235/55R17 | A01 K5v K6w | |
| | 125, 155 | 245/50R17 | A01 K2b K5x K6w K8e | |
| A-Klasse 168 e1*96/79*0073*.. nur mit ESP | 44-103 | 205/40R17 | K1c K2c K41 K42 K46 K56 R35 | A01 A12 A14 A21 A60 DBA S03 |
| | | | | |
| A-Klasse 169 e1*2001/116*0288*.. | 60-142 | 205/45R17 | K1c K2b K42 R37 | A01 A12 A14 A21 S02 |
| | 60-142 | 215/45R17 | K14 K1c K2b K41 K42 K44 | |
| A-Klasse 176, 245G e1*2007/46*0928*.. e1*2001/116* 0470*04-.. | 66-135 | 205/45R17 | K2b T88 | A01 A12 A14 A21 A57 Flh V00 V17 S02 |
| | 66-135 | 205/50R17 | K1c K2b K5d | |
| | 66-135 | 215/45R17 | K1a K2b T87 T91 | |
| | 66-160 | 205/50R17 | K1c K2b K5d M+S | |
| | 66-160 | 215/45R17 | K1a K2b M+S T87 T91 | |
| | 66-160 | 225/45R17 | K1c K2b K5d | |
| | 66-160 | 235/45R17 | K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h | |
| B-Klasse 245 e1*2001/116*0314*.. | 70-142 | 205/45R17 | K42 T84 | A01 A12 A14 A21 V17 S02 |
| | 70-142 | 205/50R17 | K1c K2b K41 K42 K44 K56 | |
| | 70-142 | 215/45R17 | K1a K1b K2b K41 K42 | |
| | 70-142 | 225/45R17 | K1c K2b K41 K42 K44 K56 | |
| B-Klasse 246, 245G e1*2007/46*0751*.. e1*2001/116* 0470*04-.. - incl. Facelift 2014 | 66-135 | 205/45R17 | K2b T88 | A01 A12 A14 A21 A57 NoE V00 V17 S02 |
| | 66-135 | 205/50R17 | K1c K2c K4i K5c K8h | |
| | 66-135 | 215/45R17 | K1a K1b K2b T87 T91 | |
| | 66-155 | 205/50R17 | K1c K2c K4i K5c K8h M+S | |
| | 66-155 | 215/45R17 | K1a K1b K2b M+S T87 T91 | |
| | 66-155 | 225/45R17 | K1c K2c K4i K5c K8h | |
| B-Klasse electric drive 245G e1*2001/116*0470*.. (28kWh-Batterie) | 65 (132) | 205/50R17 | | A12 A14 A21 A58 Flh KMV S02 |
| | 65 (132) | 205/55R17 | | |
| | 65 (132) | 215/50R17 | A01 K5w K6w | |
| | 65 (132) | 225/45R17 | A01 K5w K6w | |
| | 65 (132) | 225/50R17 | A01 K2b K3i K5w K6g K6x | |
| C-Klasse 203 e1*98/14*0139*.. | 75-170 | 205/50R17 | A32 R37 | A14 A21 DB8 V17 S03 |
| | 75-170 | 215/45R17 | A10 R37 T87 T88 | |
| | 75-170 | 235/40R17 | A12 R03 R70 | |
| | 75-200 | 225/45R17 | A32 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|--|------------|-----------|--|---|
| C-Klasse 204 e1*2001/116*0431*.. - Limousine/Coupe - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...) | 88-215 | 205/50R17 | A01 K1a K1b K2b K41 K42 K56 R37 | A12 A14 A21 Cpe Lim S02 |
| | 88-215 | 215/45R17 | R37 T87 T88 T91 | |
| | 88-225 | 225/45R17 | A01 K1c K2b K41 K42 K56 | |
| C-Klasse 204 e1*2001/116* 0431*29-.. (FIN: WDD205...) | 85-155 | 205/55R17 | R37 | A12 A14 A21 A58 Lim MHy V17 S02 |
| | 85-155 | 215/50R17 | A01 K1c K2b R37 | |
| | 85-180 | 225/50R17 | A01 K1c K2b | |
| | 85-180 | 235/45R17 | A01 K1c K2b | |
| | 85-180 | 245/45R17 | A01 K1c K2b K5d | |
| C-Klasse HO G363, e1*92/53*0001*.. (FIN: WDD205...) | 55-145 | 205/50R17 | R37 T89 T93 | A12 A14 A21 V17 S03 |
| | 55-145 | 215/45R17 | R37 T87 T88 T91 | |
| | 55-145 | 225/45R17 | A01 K41 R35 T90 | |
| | 55-145 | 235/40R17 | A01 K42 K56 R03 R70 T90 | |
| C-Klasse 4matic 204 e1*2001/116* 0431*29-.. (FIN: WDD205...) | 125-245 | 225/50R17 | K1c K2b | A01 A12 A14 A21 A56 Lim V17 S02 |
| | 125-245 | 235/45R17 | K1c K2b | |
| | 125-245 | 245/45R17 | K1c K2b K5d | |
| C-Klasse Coupé / Cabrio 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (FIN: WDD205...) | 115-180 | 225/50R17 | K1c K2b | A01 A12 A14 A21 A58 Cbo Cpe V17 S02 |
| | 115-180 | 235/45R17 | K1c K2b | |
| | 115-180 | 245/45R17 | K1c K2b K5d | |
| C-Klasse Coupé / Cabrio 4matic 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (FIN: WDD205...) | 125-245 | 225/50R17 | K1c K2b | A01 A12 A14 A21 A56 Cbo Cpe V17 S02 |
| | 125-245 | 235/45R17 | K1c K2b | |
| | 125-245 | 245/45R17 | K1c K2b K5d | |
| C-Klasse Sportcoupé 203CL e1*98/14*0159*.. (FIN: WDD205...) | 75-160 | 205/50R17 | A32 R37 | A14 A21 Cpe DB8 V17 S03 |
| | 75-160 | 215/45R17 | A10 R37 | |
| | 75-160 | 235/40R17 | A12 R03 R70 | |
| | 75-200 | 225/45R17 | A32 | |
| C-Klasse T-Modell 202 e1*93/81*0034*.. (FIN: WDD205...) | 55-145 | 205/50R17 | R37 T89 T93 | A12 A14 A21 V17 S03 |
| | 55-145 | 215/45R17 | R37 T87 T88 T91 | |
| | 55-145 | 225/45R17 | A01 K41 R35 T90 | |
| | 55-145 | 235/40R17 | A01 K42 K56 R03 R70 T90 | |
| C-Klasse T-Modell 203K e1*98/14*0158*.. (FIN: WDD205...) | 75-170 | 205/50R17 | A32 R37 T89 T93 | A14 A21 Car DB8 V17 S03 |
| | 75-170 | 215/45R17 | A10 R37 T87 T88 T91 | |
| | 75-170 | 235/40R17 | A12 R03 R70 | |
| | 75-200 | 225/45R17 | A32 | |
| C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116*0457*.. - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...) | 88-170 | 205/50R17 | A01 K1a K1b K2b K41 K42 K56 R37 T89 T93 | A12 A14 A21 Car S02 |
| | 88-170 | 215/45R17 | R37 T91 | |
| | 88-225 | 225/45R17 | A01 K1c K2b K41 K42 K56 T90 T91 T94 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---|
| C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116* 0457*25-.. (FIN: WDD205...) | 85-155 | 205/55R17 | R37 T91 T95 | A12 A14 A21 A58 Car MHy V17 S02 |
| | 85-155 | 215/50R17 | A01 K1c K2b R37 T91 T95 | |
| | 85-180 | 225/50R17 | A01 K1c K2b T94 T98 | |
| | 85-180 | 235/45R17 | A01 K1c K2b T94 T97 | |
| | 85-180 | 245/45R17 | A01 K1c K2b K5d | |
| C-Klasse T-Modell 4matic 204K e1*2001/116* 0457*25-.. (FIN: WDD205...) | 125-245 | 225/50R17 | K1c K2b | A01 A12 A14 A21 A56 Car V17 S02 |
| | 125-245 | 235/45R17 | K1c K2b | |
| | 125-245 | 245/45R17 | K1c K2b K5d | |
| CL-Klasse 215 e1*98/14*0113*.. | 220-326 | 225/55R17 | M+S R09 | A12 A14 A21 B03 V17 S04 |
| | 220-326 | 225/55R17 | | |
| | 220-326 | 245/50R17 | A01 K45 K56 | |
| CLA-Klasse 117, 245G e1*2007/46*1007*..; e1*2001/116* 0470*04-.. | 80-130 | 205/45R17 | K2b T88 | A01 A12 A14 A21 A57 Lim V00 V17 S02 |
| | 80-130 | 205/50R17 | K1c K2b K5d | |
| | 80-130 | 215/45R17 | K1a K1b K2b T87 T91 | |
| | 80-160 | 205/50R17 | K1c K2b K5d M+S | |
| | 80-160 | 215/45R17 | K1a K1b K2b M+S T87 T91 | |
| | 80-160 | 225/45R17 | K1c K2b K5d | |
| | 80-160 | 235/45R17 | K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h | |
| CLA-Klasse Shooting Brake 245G e1*2001/116* 0470*12-.. | 80-130 | 205/45R17 | K2b T88 | A01 A12 A14 A21 A57 Car V00 V17 S02 |
| | 80-130 | 205/50R17 | K1c K2b K5d | |
| | 80-130 | 215/45R17 | K1a K1b K2b T87 T91 | |
| | 80-160 | 205/50R17 | K1c K2b K5d M+S | |
| | 80-160 | 215/45R17 | K1a K1b K2b M+S T87 T91 | |
| | 80-160 | 225/45R17 | K1c K2b K5d | |
| | 80-160 | 235/45R17 | K1c K2c K4i K5d K5k K6g K7d K8h | |
| CLC-Klasse 203CL e1*98/14*0159*19-.. | 75-150 | 205/50R17 | A32 R37 | A14 A21 Cpe DB8 V17 S03 |
| | 75-150 | 215/45R17 | A10 R37 | |
| | 75-200 | 225/45R17 | A32 | |
| CLK-Klasse 208 e1*96/27*0054*.. | 100-205 | 205/50R17 | R37 | A12 A14 A21 B01 Cbo Cpe V17 S03 |
| | 100-205 | 215/45R17 | R37 T87 T88 T91 | |
| | 100-255 | 225/45R17 | R35 | |
| | 100-255 | 235/40R17 | A01 K1a K2b K45 R70 | |
| | 255 | 215/45R17 | M+S R09 T87 T88 T91 | |
| CLK-Klasse 209 e1*98/14*0184*.. | 100-170 | 205/50R17 | A10 R37 | A14 A21 B03 Cbo Cpe DB8 V17 S03 |
| | 100-170 | 215/45R17 | A10 R37 T88 T91 | |
| | 100-170 | 235/40R17 | A12 R03 R70 | |
| | 100-200 | 225/45R17 | A10 | |
| E-Klasse 210 e1*93/81*0022*.. | 55-165 | 205/50R17 | R37 T89 T93 | A12 A14 A21 B01 NBF V17 S03 |
| | 55-205 | 215/50R17 | R37 | |
| | 55-205 | 225/45R17 | | |
| | 55-205 | 235/40R17 | R70 T90 | |
| | 55-205 | 245/40R17 | R03 R70 | |
| | 55-260 | 235/45R17 | R35 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|--|
| E-Klasse 211 e1*98/14*0183*.. e1*2001/116*0183*.. | 75-215 | 235/45R17 | R37 | A12 A14 A21 B03 Lim S02 |
| | 75-215 | 245/45R17 | | |
| E-Klasse 212 e1*2001/116*0501*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...) | 100-150 | 205/50R17 | R37 T93 V17 | A12 A14 A21 A58 B03 F38 Lim NoH S02 |
| | 100-150 | 215/50R17 | R37 T90 T91 T93 V17 | |
| | 100-225 | 225/45R17 | T90 T91 T93 | |
| | 100-225 | 235/45R17 | | |
| | 100-225 | 245/45R17 | A01 K1a K1b K5d | |
| E-Klasse 212 e1*2001/116* 0501*25-.. (FIN: WDD213...) | 110-143 | 205/55R17 | A10 R37 T91 T95 | A14 A21 A58 B03 Lim V17 S07 |
| | 110-143 | 205/60R17 | A10 R37 T93 | |
| | 110-143 | 215/55R17 | A10 R37 T94 T98 | |
| | 110-190 | 225/50R17 | A32 T94 T98 | |
| | 110-190 | 225/55R17 | A32 | |
| | 110-190 | 235/50R17 | A12 | |
| | 110-190 | 245/50R17 | A01 A12 K1a K1b K5d R02 | |
| | 110-190 | 245/50R17 | A12 R03 | |
| E-Klasse 212, 212G e1*2001/116*0501*.. e1*2007/46*0484*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...) | 100-150 | 205/50R17 | R37 T93 | A12 A14 A21 A58 B03 F39 Lim NoH V17 S02 |
| | 100-150 | 215/50R17 | R37 T90 T91 T93 | |
| | 100-225 | 225/45R17 | T90 T91 T93 | |
| | 100-225 | 235/45R17 | | |
| | 100-225 | 245/45R17 | A01 K1a K1b K5d | |
| E-Klasse 4matic 212 e1*2001/116* 0501*25-.. (FIN: WDD213...) | 135 | 225/50R17 | A32 T94 T98 | A14 A21 A56 B03 Lim V17 S04 |
| | 135 | 225/55R17 | A32 | |
| | 135 | 235/50R17 | A12 | |
| | 135 | 245/50R17 | A01 A12 K1a K1b K5d R02 | |
| | 135 | 245/50R17 | A12 R03 | |
| E-Klasse Cabrio 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...) | 120-245 | 235/45R17 | | A12 A14 A21 A58 B03 Cbo F39 S02 |
| | 285 | 235/45R17 | M+S | |
| E-Klasse Coupé 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...) | 120-225 | 205/50R17 | A12 R37 T89 | A14 A21 A58 B03 Cpe F39 V17 S02 |
| | 120-225 | 215/45R17 | A32 R37 T88 | |
| | 120-225 | 215/50R17 | A12 R37 | |
| | 120-225 | 225/45R17 | A12 R37 | |
| | 120-285 | 235/45R17 | A12 | |
| E-Klasse T-Modell 210K e1*93/81*0033*.. e1*2001/116*0213*.. | 83-165 | 205/50R17 | R37 T93 | A12 A14 A21 B01 V17 S03 |
| | 83-205 | 215/50R17 | R02 R37 | |
| | 83-205 | 225/45R17 | T91 T93 T94 | |
| | 83-260 | 235/45R17 | R35 T93 T94 T97 | |
| | 100-215 | 235/45R17 | R37 T94 T97 | |
| 100-285 | 245/45R17 | | A12 A14 A21 B03 Car S02 | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|-----------|---|---|
| E-Klasse T-Modell 212 K e1*2007/46*0200*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...) | 100-225 | 235/45R17 | T97 150 | A12 A14 A21 A58 B03 Car F42 NoH S02 |
| | 100-225 | 245/45R17 | A01 K1a K1b T95 T99 150 | |
| E-Klasse T-Modell 212 K e1*2007/46*0200*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...) | 100 - 225 | 235/45R17 | T97 150 | A12 A14 A21 A58 B03 Car F38 NoH S02 |
| | 100 - 225 | 245/45R17 | A01 K1a K1b T95 T99 150 | |
| E-Klasse T-Modell R1ES e1*2007/46*1560*.. (FIN: WDD213...) | 110-190 | 225/50R17 | A32 T94 T98 | A14 A21 A58 B03 Car KOV V17 S04 |
| | 110-190 | 225/55R17 | A32 T01 T97 | |
| | 110-190 | 235/50R17 | A12 T00 T96 | |
| | 110-190 | 245/50R17 | A01 A12 K1a K1b K5d R02 | |
| | 110-190 | 245/50R17 | A12 R03 | |
| E-Klasse T-Modell 4matic R1ES e1*2007/46*1560*.. (FIN: WDD213...) | 135, 143 | 225/50R17 | A32 T98 | A14 A21 A56 B03 Car KOV V17 S04 |
| | 135, 143 | 225/55R17 | A32 T01 T97 | |
| | 135, 143 | 235/50R17 | A12 T00 T96 | |
| | 135, 143 | 245/50R17 | A01 A12 K1a K1b K5d R02 | |
| | 135, 143 | 245/50R17 | A12 R03 | |
| GLA-Klasse 245G e1*2001/116* 0470*06-.. | 80-155 | 215/60R17 | | A12 A14 A21 A57 Flh S02 |
| | 80-155 | 225/55R17 | | |
| | 80-155 | 225/60R17 | | |
| | 80-155 | 235/55R17 | A01 K1b K2b K6v | |
| | 80-155 | 245/50R17 | A01 K1a K1b K2b K5v K6x K8a | |
| | 80-155 | 245/55R17 | A01 K1a K1b K2b K5v K6x K8a | |
| | 80-155 | 255/50R17 | A01 K1c K2c K5a K5x K6g K6y K8i | |
| GLC-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*16-.. (FIN: WDC253...) | 120-190 | 235/60R17 | A10 150 | A14 A21 A56 B03 B10 S06 |
| | 120-190 | 235/65R17 | A10 147 | |
| | 120-190 | 255/60R17 | A91 147 | |
| GLK-Klasse 204X e1*2001/116* 0480*00-16 (FIN: WDC204...) | 100-225 | 235/60R17 | K1b | A01 A12 A14 A21 V17 S04 |
| | 100-225 | 245/55R17 | K1c K2a K2b | |
| | 100-225 | 255/55R17 | K1c K2c K5a K6a | |
| S-Klasse 220 e1*97/27*0099*.. (FIN: WDC204...) | 145-326 | 225/55R17 | K42 K56 | A01 A12 A14 A21 A61 B03 NBF V17 S04 |
| | 145-326 | 225/55R17 | K42 K56 M+S R09 | |
| | 145-326 | 245/50R17 | K42 K56 | |
| SLK 170 e1*95/54*0039*.. (FIN: WDC204...) | 100-160 | 215/45R17 | | A12 A14 A21 V17 S03 |
| | 100-160 | 225/45R17 | A01 K41 K45 | |
| | 100-160 | 235/40R17 | A01 K1a K41 K45 R70 | |
| SLK 171 e1*2001/116*0262*.. (FIN: WDC204...) | 120-170 | 205/50R17 | R37 | A10 A14 A21 V17 S03 |
| | 120-170 | 215/45R17 | R37 | |
| | 120-170 | 225/45R17 | | |

| Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr. | kW-Bereich | Reifen | Reifenbezogene Auflagen und Hinweise | Auflagen und Hinweise |
|---|------------|------------|---|-----------------------------------|
| SLK / SLC -Klasse 172 e1*2007/46*0548*.. | 115-180 | 205/50R17 | A12 R37 | A14 A21 V17 S02 |
| | 115-180 | 215/45R17 | A91 R37 | |
| | 115-225 | 225/45R17 | A12 | |
| SLK 32 AMG 170 e1*95/54*0039*.. | 260 | 205/50R17 | M+S R37 | A12 A14 A21 S03 |
| | 260 | 215/45R17 | M+S R37 | |
| | 260 | 225/45R17 | A01 K41 K45 M+S | |
| SLK 350 171 e1*2001/116*0262*.. | 200,224 | 205/50R17 | A11 M+S R37 | A14 A21 S03 |
| | 200,224 | 225/45R17 | A11 | |
| V-Klasse/Vito 639/2, 639/4 e1*2007/46*0457*09-.. e1*2007/46*0458*08-.. (FIN: WDF447...) nur Heckantrieb | 100-140 | 215/55R17 | K1a K1b K2b K5k T98 150 | A01 A12 A14 A21 A58 AHa S10 |
| | 100-140 | 215/60R17 | G90 K1a K1b K2b K5k R50 T00 T96 150 | |
| | 100-140 | 225/55R17 | K1c K2b K5d K5i K5l T01 T97 150 | |
| | 100-140 | 225/55R17C | K1c K2b K5d K5i K5l 150 | |
| | 100-140 | 225/60R17 | G90 K1c K2b K5d K5i K5l T03 T99 150 | |
| | 100-140 | 235/50R17 | K1c K2b K5d K5i K5l T00 T96 150 | |
| | 100-140 | 235/55R17 | G90 K1c K2b K5d K5i K5l T03 T99 150 | |
| | 100-140 | 245/50R17 | K1c K2c K5d K5i K5l T99 150 | |
| | 100-140 | 245/55R17 | G90 K1c K2c K5d K5i K5l T02 T06 150 | |
| V-Klasse/Vito 639/2, 639/4 e1*2007/46*0457*09-.. e1*2007/46*0458*08-.. (FIN: WDF447...) nur Frontantrieb | 65, 84 | 215/55R17 | K1a K1b K2b K5k T98 150 | A01 A12 A14 A21 A58 AFa S10 |
| | 65, 84 | 215/60R17 | G90 K1a K1b K2b K5k R50 T00 T96 150 | |
| | 65, 84 | 225/55R17 | K1c K2b K5d K5i K5l T01 T97 150 | |
| | 65, 84 | 225/55R17C | K1c K2b K5d K5i K5l 150 | |
| | 65, 84 | 225/60R17 | G90 K1c K2b K5d K5i K5l T03 T99 150 | |
| | 65, 84 | 235/50R17 | K1c K2b K5d K5i K5l T00 T96 150 | |
| | 65, 84 | 235/55R17 | G90 K1c K2b K5d K5i K5l T03 T99 150 | |
| | 65, 84 | 245/50R17 | K1c K2c K5d K5i K5l T99 150 | |
| | 65, 84 | 245/55R17 | G90 K1c K2c K5d K5i K5l T02 T06 150 | |
| V-Klasse/Vito 4matic 639/2, 639/5 e1*2007/46*0457*09-.. e1*2007/46*0459*06-.. (FIN: WDF447...) nur Allradantrieb | 100-140 | 225/55R17 | K1c K2b K5d K5i K5l T01 T97 150 | A01 A12 A14 A21 A56 S10 |
| | 100-140 | 225/55R17C | K1c K2b K5d K5i K5l 150 | |
| | 100-140 | 225/60R17 | G90 K1c K2b K5d K5i K5l T03 T99 150 | |
| | 100-140 | 235/50R17 | K1c K2b K5d K5i K5l T00 T96 150 | |
| | 100-140 | 235/55R17 | G90 K1c K2b K5d K5i K5l T03 T99 150 | |
| | 100-140 | 245/50R17 | K1c K2c K5d K5i K5l T99 150 | |
| | 100-140 | 245/55R17 | G90 K1c K2c K5d K5i K5l T02 T06 150 | |
| Vaneo 414 e1*98/14*0185*.. e1*2001/116*0185*.. | 55-92 | 205/40R17 | K1c K2b T84 | A01 A12 A14 A21 S09 |
| | 55-92 | 215/40R17 | K1c K2c T83 T85 T87 | |

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Spezielle Auflagen und Hinweise

147 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1470 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

150 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1500 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A10 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebene Schneeketten an denen laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

- A13** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A14** Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.
- A21** Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Metallschraubventile mit Befestigung von außen zulässig. Bei Verwendung bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h (bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit, Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T oder bei Verwendung von Winterreifen mit Geschwindigkeitssymbol Q, R, S, T oder H) sind auch Gummiventile zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile müssen den Normen E.T.R.T.O., DIN oder Tire and Rim entsprechen und dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.
- A32** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.
- A33** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A39** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 11 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A56** Die Rad/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4 u. ä.)
- A57** Diese Rad/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, u. ä.)
- A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- A60** Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.
- A61** Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit extra verlängerter Karosserie (Fahrzeuggänge über 5200 mm).
- A63** Die Verwendung von Schneeketten ist nur zulässig, wenn der Fahrzeughersteller diese für die Fahrzeugausführung/Reifengröße freigegeben hat. Die Hinweise des Fahrzeugherstellers sind zu beachten (siehe Betriebsanleitung/Handbuch).
- A91** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- AFa** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit Frontantrieb.
- AHa** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit Heckantrieb.
- B01** Die Räder sind nicht zulässig an Fahrzeugen mit 4-Kolben-Festsattelbremse an Achse 1.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern für Sommerbereifung (nicht M+S Reifen) ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B10 Sonderrad nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 360 mm an Achse 1.

B90 Sonderrad nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 356 mm an Achse 1.

Car Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring, ...).

Cbo Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.

Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.

DB8 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Sonderräder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 345 mm oder größer an Achse 1.

DBA Bei "5-Liter"-Fahrzeugausführungen, die unter Ziffer 1, Zeile 2 im Fahrzeugbrief / -schein bzw. unter Feld 14 in der Zulassungsbescheinigung als verbrauchslimitiert "5L" beschrieben und somit steuerbegünstigt sind (Fahrzeugausführungen mit ausschließlich 155/70R15 Serienbereifung), ist die Verwendung von nicht serienmäßigen Rad- / Reifenkombinationen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) nur bei Streichung von "5L" mit entsprechender Umschlüsselung zulässig. Die unverzügliche Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich. Der Fz.-Halter ist über den evtl. möglichen Wegfall der Steuerbegünstigung zu informieren.

F38 Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

F39 Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

F42 Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung an der Vorderachse.

Flh Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G90 Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K14 An der Vorderachse ist durch Nacharbeit der Frontschürze am Übergang zum Kotflügel eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04 fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K3i An Achse 1 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muss erhalten bleiben.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5i An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Frontschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K5k An Achse 1 ist die Befestigungslasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5l An Achse 1 ist die Befestigungslasche der Frontschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach vorne/oben zu biegen.

K5v An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5w An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K5x An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

K6a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6v An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6w An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6x An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6y An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K7d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8a An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

MHy Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

NA1 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4G) mit serienmäßigen Reifengrößen 235/55R18, 255/45R19 oder 255/40R20 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

NBF Die Räder sind nicht zulässig für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug bzw. Fahrzeugausführungen mit Elektroantrieb.

NoH Nicht für Hybrid-Fahrzeuge bzw. Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

P38 Sonderrad nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 380 mm an Achse 1.

R02 Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

R35 Bei dieser Serien-Reifengröße sind die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers zu beachten (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

- R50** Diese Reifengröße ist als "C" Ausführung nicht verwendbar, da der "C Reifen" auf der in diesem Gutachten genannten Radgröße nicht montierbar ist.
- R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.
- S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S04** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S05** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S06** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S07** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S07 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S08** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S08 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S09** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S09 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- S10** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S10 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T01** Reifen (LI 101) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1650 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T02** Reifen (LI 102) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1700 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T03** Reifen (LI 103) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1750 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T06** Reifen (LI 106) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1900 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T90 Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T97 Reifen (LI 97) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1460 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4,...).

V17 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

| | Vorderachse | Hinterachse |
|--------|-------------|--|
| Nr. 1 | 195/40R17 | 215/35R17 |
| Nr. 2 | 195/45R17 | 215/40R17 |
| Nr. 3 | 205/40R17 | 225/35R17 |
| Nr. 4 | 205/45R17 | 235/40R17 |
| Nr. 5 | 205/50R17 | 225/45R17, 235/45R17, 245/40R17, 255/40R17 |
| Nr. 6 | 205/55R17 | 225/50R17 |
| Nr. 7 | 215/40R17 | 245/35R17 |
| Nr. 8 | 215/45R17 | 235/40R17, 245/40R17 |
| Nr. 9 | 215/50R17 | 235/45R17, 245/45R17, 275/40R17 |
| Nr. 10 | 215/55R17 | 235/50R17 |
| Nr. 11 | 225/45R17 | 245/40R17, 255/40R17 |
| Nr. 12 | 225/50R17 | 245/45R17, 255/45R17 |
| Nr. 13 | 225/55R17 | 245/50R17, 255/50R17 |
| Nr. 14 | 235/45R17 | 255/40R17, 265/40R17 |
| Nr. 15 | 235/50R17 | 255/45R17 |
| Nr. 16 | 235/55R17 | 255/50R17 |
| Nr. 17 | 235/60R17 | 255/55R17 |
| Nr. 18 | 245/45R17 | 265/40R17, 275/40R17 |
| Nr. 19 | 255/45R17 | 285/40R17 |

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 24. Januar 2017 in Lamsheim statt.

Prüfergebnis

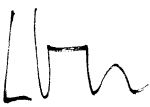

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 18 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Juni 2016.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. Januar 2017

Coen

00263944.DOC